



Lilienfeld und St. Pölten

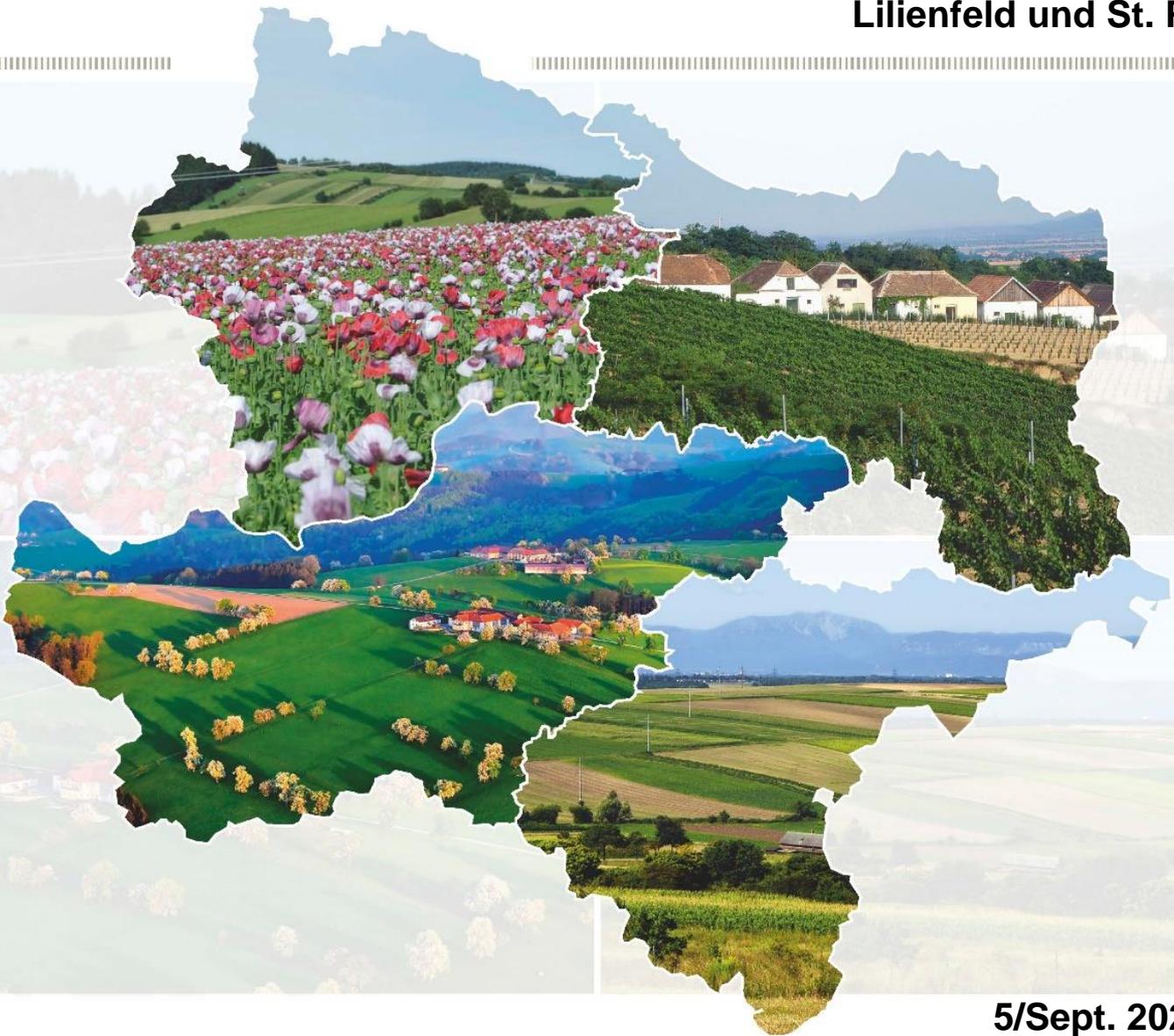


Foto: ÖWM/Armin Falber

Foto: Fotolia/Fritz Hiersche

5/Sept. 2025

- **MFA 2026**, Infos und Termine zur Hilfestellung/Beratung durch die BBK
- letztes BBK Angebot von **Feldbegehungen** für UBB- und BIO-Betriebe
- Wertholzsubmission 2026 - **Anlieferungs-/Qualitätskriterien für Laubholz**
- Antrag für Investförderung oder 1. Niederlassung gestellt? – Bitte unbedingt **Email-Benachrichtigungen** beachten und reagieren!
- Mindestbodenbedeckung GLÖZ 6, N-Düngung im Herbst, ...
- Infos zur **Nutzierhaltung**



SCAN ME

Die Erstellung von Fachartikeln wird durch Fördermittel von Bund, Ländern und Europäischer Union aus Fördermaßnahmen des GAP Strategieplans unterstützt.

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Lagerhaus St. Pölten



Die neue OnFarming-App

Holen Sie sich **Ihre digitale Lagerhaus-Filiale** jetzt einfach auf's Handy!

Lagerhaus-Rechnungen digital abrufen, online einkaufen, uvm.!



Jetzt
kostenlos
downloaden



onfarming.at

Lagerhaus

pegus.at

GARANT



Das Pferdefutter in Ihrem Lagerhaus



10% Rabatt*
auf ausgewählte Sackware

*Aktion gültig im teilnehmenden Lagerhaus von 22.9. bis 18.10.2025 bzw. solange der Vorrat reicht. Mehr Infos im Lagerhaus, am Flugblatt oder beim Garant-Verkaufsteam.

Pferdewochen

22. Sept. bis 18. Okt. 2025



Herausgeber: Garant Tiernahrung, Pöchlarn
Layout: stergasse BRAND gmbh

Exklusiv im Lagerhaus



lagerhaus-stpoelten.at

Anmeldungen für **Beratungstermine** unter:
05 0259 41000 BBK Lilienfeld
05 0259 41600 BBK St. Pölten

BBK Lilienfeld

Rechtsberatung

24. Sept., 22. Okt., 26. Nov. u. 17. Dez.
13 bis 15 Uhr, Voranmeldung unter 05 0259 41000

SVS Sprechtag

7. Okt., 4. Nov. u. 2. Dez.
8.30 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr

Anmeldung erforderlich unter svs.at/termine od. unter Tel. 050 808 808 od. **über die BBK** unter 05 0259 41000

BBK St. Pölten

Rechts-/Steuerberatung

jeden Di. Vormittag ab 8.30 Uhr in der **LK NÖ**,
tel. Terminvereinbarung unter 05 0259 27000 erforderlich!

SVS Sprechtag

SVS-Kundencenter Neugebäudeplatz 1, 3100 St. Pölten

Mo. bis Do., 7.30 bis 14.30 Uhr
Fr., 7.30 bis 13.30 Uhr

Voranmeldung erforderlich, online unter svs.at/termine od. unter Tel. 050 808 808 od. **über die BBK** unter 05 0259 41600

Achtung!

Beide BBK'n sind am 4. Dez. nachmittags geschlossen.

Viehmarkttermine Bergland

Kälbermarkt Bergland

25. Sept., 9. u. 23. Okt., 6. u. 20. Nov., 4., 18. u. 30. Dez., 15. u. 29. Jän. 2026

Zuchtrinderversteigerung

15. Okt., 19. Nov., 17. Dez. u. 21. Jän. 2026

Aktuelle Informationen unter **www.noegentik.at** beachten!

Kammerobmänner am Wort

Rudolf Buchner, BBK Lilienfeld

Geschätzte Bäuerinnen und Bauern!

Das heurige Jahr war bisher mit gutem Wetter gesegnet und in unserer Region können wir uns durchaus über gute Erträge im Grünland und bei vielen Ackerkulturen freuen. Dies bietet den tierhaltenden Betrieben eine ausreichende Bevorratung mit Grundfutter und eine gute Basis für die Produktion von wichtigen und hochwertigen Lebensmitteln. In einigen Marktsegmenten haben wir zurzeit auch Preise, die wieder Hoffnung machen und uns positiv in die Zukunft blicken lassen. Bei Getreide, Holz und im Energieholzsektor sind die Preise zurzeit leider nicht zufriedenstellend und hier ist sehr wohl Luft nach oben.

Mit dem Fortschreiten des Herbstes steht auch die nächste MFA-Abgabe für das Jahr 2026 bevor. Ab 3. November geht es in den Bezirksbauernkammern los und jeder Betrieb, der im letzten Jahr einen MFA über die BBK abgegeben hat, wird auch dieses Jahr zu einem Abgabetermin eingeladen. Unsere Mitarbeiter:innen sind jetzt schon mit Vorbereitungen beschäftigt und werden die Antragsteller:innen bestmöglich beraten und servizieren.

Ich bitte Euch auch dieses Rundschreiben, neben sämtlichen digitalen Infokanälen, als Werkzeug für eure Betriebsführung zu nutzen. Wir halten es kurz und bündig, um auf aktuelle Themen aufmerksam zu machen, Lösungen und Hilfestellungen anzubieten und um auf Weiterbildungsveranstaltungen hinzuweisen. Das Rundschreiben soll weiterhin eine Alternative zur „digitalen Informationsflut“ sein.

Ich wünsche Euch für die letzten Erntearbeiten noch einen schönen und unfallfreien Herbst und hoffe auf positive Marktentwicklungen, damit wir in der Land- und Forstwirtschaft auch langfristig die notwendige Wertschöpfung erzielen können.

Euer
Rudolf Buchner



AMA-Flächenzahlungen/ÖPUL

Antragstellung MFA 2026

Hilfestellung durch die BBK ab 3. Nov. 2025!

Der Antragszeitraum für den Mehrfachantrag 2026 ist zwischen **3. Nov. 2025** und **15. Apr. 2026!**

Ein **Neu-Einstieg** in ÖPUL-Maßnahmen ist nur mehr für **einjährige** Maßnahmen möglich, somit **nicht** mehr für mehrjährige Maßnahmen wie UBB und BIO!

Wird in **einjährige** Maßnahmen neu eingestiegen, ist der MFA 2026 bis spät. **31. Dez. 2025** zu stellen.

→ Termine für Hilfestellung in der BBK!

Zusendung eines Termins durch die BBK und Beginn der Hilfestellung in der BBK ab **3. Nov.**, vorerst jedoch für Grünlandbetriebe und vorge-merkte Neueinsteiger:innen in **einjährige** ÖPUL-Maßnahmen.

Eigenantragsteller:innen, die für den MFA 2026 die Dienstleistung der BBK beanspruchen wollen → **Termin mit BBK ab 3. Nov. vereinbaren!**

Einjährige ÖPUL-Maßnahmen

Neueinstieg bis 31. Dez. 2025 möglich!

- Nichtproduktive Ackerflächen und Agroforststreifen
- Erhaltung gefährdeter Nutztierassen
- Begrünung von Ackerflächen-Zwischenfrucht
- Begrünung von Ackerflächen-Immergrün
- Bodennahe Ausbringung flüssiger Wirtschaftsdünger und Gülleseparation (Zuschlag stark N-reduzierte Fütterung von Schweinen)
- Erosionsschutz Wein, Obst und Hopfen
- Einsatz von Nützlingen im geschützten Anbau
- Tierwohl-Weide/-Stall/-Behirtung/-Schweinehaltung

Achtung, ein Neueinstieg kann dann notwendig sein, wenn die Maßnahme **nicht gültig** zustande gekommen ist, zB **bodennahe Gülleausbringung 0 m³**, ...

→ **rechtzeitige Terminvereinbarung** (Frist 31. Dez.!) unter 05 0259 41000 (LF) bzw. 41600 (PL)

Individuelle Beratung in der BBK

Wollen Sie persönlich über die Möglichkeiten eines Neueinstieges in einjährige ÖPUL-Maßnahmen mit MFA 2026 informiert bzw. beraten werden, vereinbaren Sie einen Termin unter 05 0259 41000 (LF) bzw. 41600 (PL).

Flächenzugänge ab MFA 2026

Prämienregelung für ÖPUL beachten!

Ab dem Antragsjahr **2026** sind Flächenzugänge im ÖPUL bei **mehnjährigen** Maßnahmen (BIO, UBB, EEB, NAT, HBG, ...) nur mehr **begrenzt** prämienfähig. Wenn zB ein **Betrieb mit UBB** von einem **Betrieb ohne UBB** Flächen übernimmt, ist **ab MFA 2026** die UBB-Prämie für diese Zugangsflächen bis Programmende mit **max. 50%** der Maßnahmenfläche **laut MFA 2025** limitiert (mind. 5 ha werden aber jedenfalls gewährt).

Bei Maßnahmengleichheit, UBB-Betrieb übernimmt von UBB-Betrieb, ist diese Prämieeinschränkung **nicht** gegeben.

Info-Webinar zum MFA 2026

zur Auffrischung von **GAP-Richtlinien** und **ÖPUL-Verpflichtungen**

Inhalt

▪Flächenzugänge ▪mehnjährige ÖPUL-Maßnahmen (UBB, BIO, ...) ▪einjährige ÖPUL-Maßnahmen und Möglichkeiten des Neueinstieges...

Vortragende

DI Brunner, Ing. Froschauer, Ing. Doppel (alle OE Lilienfeld-St. Pölten)

Termin/Ort

29. Okt., 19.30 Uhr

Anmeldung bis 27. Okt. unter 05 0259 41000 (LF) bzw. 41600 (PL)

Hinweis! Die Aufzeichnung kann anschließend auf der BBK-Homepage angesehen werden.

Korrektur Güllemenge 2025

Bodennah ausgebrachte Güllemenge, sowie separierte Güllemenge kann bis spätestens **30. November** korrigiert bzw. ergänzt werden.

Um die Hilfestellung der BBK für eine Korrektur in Anspruch zu nehmen, kontaktieren Sie uns **bis spät. 27. November**.

Flächige Landschaftselemente

Erhaltungsverpflichtung und Schnittverbot (GLÖZ 8)

Alle MFA-Antragsteller:innen sind zur Erhaltung **flächiger Landschaftselemente** (in oder unmittelbar an LN-Flächen angrenzend) verpflichtet. Diese sind auf der Feldstückliste ausgewiesen und werden in folgende Gruppen gegliedert:

- Hecke/Ufergehölz
- Rain/Böschung/Trockensteinmauer
- Graben/Uferstrandstreifen
- Feldgehölz/Baum-/Gebüschgruppe
- Steinriegel/Steinhage
- Teich/Tümpel
- Naturdenkmäler

Im Zeitraum **zwischen 20. Feb. und 31. Aug. (Brut- und Nistzeitraum)** ist der Schnitt der Hecken, Gehölze und Bäume **verboten!**

Flächige Landschaftselemente (LSE) dürfen **nicht ohne Genehmigung** durch die **Bezirkshauptmannschaft**, in der sich das LSE befindet, beseitigt oder verkleinert werden (Ausnahme, auf Hutweiden und Almen besteht keine Erhaltungspflicht).

Die Antragstellung bei der Naturschutzbehörde (BH) ist mit dem Formular „Antrag auf Veränderung bzw. Entfernung von GLÖZ-Landschaftselementen“ möglich. Es ist online abrufbar unter →



Die Naturschutzbehörde prüft das Vorhaben auf **naturschutzfachliche Verträglichkeit**, dh es kann auch abgelehnt werden.

Die Bezirksbauernkammern unterstützen bei der Antragstellung und nach erfolgter Genehmigung bei der **Korrektur des Mehrfachantrages** - Tel. 05 0259 41000 (LF) bzw. 41600 (PL).

AMA-Bewirtschafterwechsel

rechtzeitige Meldung erforderlich!

Änderungen bei der Betriebsführung auf Grund von Pensionierung, Übergabe usw. müssen der SVS und **auch der AMA rechtzeitig** gemeldet werden. Informieren Sie sich daher frühzeitig über die erforderlichen Schritte in der BBK, eine Terminvereinbarung ist unbedingt notwendig.

ÖPUL-Weiterbildung

Achtung, die **erforderlichen Stunden** (UBB, BIO, ...) müssen **bis 31. Dez. 2025** absolviert sein!

Falls Ihnen noch **Biodiversitäts-Stunden** fehlen (mind. 3 Stunden bei Teilnahme an UBB bzw. BIO erforderlich), nutzen Sie unser **letztes Angebot** an zwei Vor-Ort-Veranstaltungen mit Feldbegehungen → siehe Rubrik **Aus-/Weiterbildung!**

Weiters besteht die Möglichkeit, das entsprechende **Online-Angebot** zu nutzen. Informieren Sie sich diesbezüglich **im LFI** → bzw. für BIO-Weiterbildungsstunden auch bei den BIO-Verbänden.



Obstbaum-Pflanzaktion

FÜR HOCHSTAMM-OBSTBÄUME



Bestellen Sie unter **www.obstbaumpflanzaktion.at**

14. Juli - 05. Oktober 2025

Obstbaumsets – gefördert durch das Land Niederösterreich.



AUSTRIA

AgriWirtschafts-Region Österreich

PAUMANN

NV

mostraße
Mostviertel

Waldwirtschaft

Wertholzsubmission 2026

in Heiligenkreuz im Wienerwald

Vor allem sehr starke u. aufgrund der schwierigen Marktlage nur schöne Qualitäten von Laubhölzern (besonders Eiche MDM 50cm + o.R.) anbieten.

- Sägerundholz muss auf Blochlängen (Mindestlänge 2,5 m plus 15 cm Übermaß; Überlänge in 50 cm Stufen steigend) ausgeformt sein (max. Länge 6 m und Übermaß)
- Furnierholz bitte von 2,5 m plus 15 cm Übermaß aufwärts (10 cm Stufen) ausformen (max. Länge 6 m und Übermaß)
- Übermaß **mind. 15 cm**
- nicht zugelassen: Rotbuche, Weißbuche, Birke, Linde, Zerreiche, Platane, Mehlbeere

Bei Interesse bis spät. **28. Nov.** Kontakt mit Ihrer Bezirksbauernkammer aufnehmen.

Achtung! Das Holz muss bis **1. Dez.** geschlägert sein und an einer LKW-befahrbaren Forststraße liegen.

Betriebswirtschaft

Investförderung/1. Niederlassung

wichtige Infos für Antragsteller:innen!

Sollten zu Ihrem Antrag Nachforderungen, die Genehmigung oder eine Ablehnung vorliegen, erhalten Sie eine Benachrichtigung per Email an die im eAMA hinterlegte Adresse.

Absender: **no-reply@ama.gv.at** oder
DFP-Info-Foerderantrag@ama.gv.at

Prüfen Sie in diesem Fall bitte umgehend Ihre Nachrichten im eAMA (Einstieg mit Ihrer ID Austria) oder wenden Sie sich zeitnah an Ihre zuständige Bezirksbauernkammer:

- BBK Lilienfeld: Fr. Hoppel / Fr. Vogl Tel.: 05 0259 41002
- BBK St. Pölten: Fr. Bauer / Hr. Gleiss Tel.: 05 0259 41605

Aufzeichnungsbonus

WEBINAR für die 1. Niederlassung

Inhalt

▪Erfüllung der Vorgaben ▪Grundlagen der Einnahmen-/Ausgabenrechnung ▪Abgrenzung Betrieb zu Privat ▪Erstellung Anlagenverzeichnis
▪Ermittlung der erforderlichen Kennzahlen

Vortragende:

Robert Höllner MBA (LK NÖ)

Termin

30.Okt., 19 bis 22 Uhr

Kostenbeitrag

25 € pro Person, Anmeldung bis 24. Okt. unter 05 029 41000 (LF) bzw. 41600 (PL) oder unter →



Pflanzenbau

Einarbeitung von Düngemitteln

auf LN ohne Bodenbedeckung

Auf **Ackerflächen ohne Bodenbedeckung** sind Gülle, Jauche sowie Geflügelmist und nicht entwässerter Klärschlamm **unverzüglich**, jedoch spät, innerhalb von **4 Stunden** einzuarbeiten. Die Einarbeitungsfrist beginnt mit der Beendigung des Ausbringungsvorgangs auf dem Schlag.

Die Einarbeitungsfrist von 4 Stunden darf überschritten werden bei **Nichtbefahrbarkeit des Bodens** infolge nicht vorhersehbarer Witterungsereignisse, die nach bzw. während der Ausbringung eintreten.

Achtung, Dokumentationsverpflichtung!

Betriebe, welche **mehr als 5 ha Ackerflächen** bewirtschaften, haben über die Einarbeitung **Aufzeichnungen zu führen** (Feldstück/Schlag, anzubauende Kultur, Zeitpunkt von Beginn und Ende der Ausbringung sowie der Einarbeitung, Art des aufgebrauchten Düngers, Angaben über eine eventuell verzögerte Einarbeitung). Aufzeichnungsvorlagen sind auf der Homepage der BBK oder in der BBK erhältlich.

Mindestbodenbedeckung GLÖZ 6

Hilfe bietet der Bodenbedeckungsrechner!

Als Unterstützung zur Berechnung der Mindestbodenbedeckung unter Berücksichtigung allfälliger Ausnahmen wurde ein **Online-Bodenbedeckungsrechner** entwickelt. Abrufbar unter **bodenbedeckungsrechner.lk-noe.at** bzw. →



GLÖZ 6 Auflagen:

- mind. **80 % Bodenbedeckung** am Acker (Flächenbasis ist die Ackerfläche MFA 2025 **ohne Feldgemüse**) zwischen **1. Nov. und 15. Feb.**
- bestimmte Feldgemüsearten **reduzieren die Flächenbasis**, dh müssen nicht berücksichtigt werden
- Erweiterung der **Ausnahmekulturen**, die von den 80% abgezogen werden können

Ausnahmekulturen lt. MFA 2025: Kartoffel, Ölkürbis, Zuckerrübe, Heil-/Gewürzpflanzen, Saatgutvermehrung (Gräser, Mais), Sommermohn, Öllein

- weiterhin als Bodenbedeckung gelten: **Anlage** einer Kultur (Winterung oder Zwischenfrucht), **Ernterückstände** oder **mulchende nicht wendende Bodenbearbeitung** (zB Grubbern, Scheibenegge)
- bei schweine- u./od. geflügelhaltenden Betrieben sind **schwere Böden** (Darstellung im **Ag-raratlas**) ebenfalls **nicht** für die 80% anzurechnen, wenn folgendes zutrifft bzw. berücksichtigt wird:
 - **mind. 0,3 GVE/ha** Ackerfläche und
 - Maisanteil in der Fruchtfolge **über 30%** und
 - **max. 40 ha** Ackerfläche
- **45%** der Ackerfläche **darf** trotz Ausnahmekulturen und schwerem Boden **nicht als gepflügte Ackerflächen** (ohne Bodenbedeckung) **überschritten** werden

N-Dünger-Ausbringung im Herbst

Verbotszeiträume beachten!

Verbotszeiträume für leichtlösliche N-haltige Dünger wie **N-Mineraldünger, Gülle, Jauche**, Legehühnerfrischkot, Biogasgülle und Klärschlamm:

Ackerflächen: Ausbringungsverbot **ab Ernte** der Hauptfrucht bis **15. Feb.** des Folgejahres! Ausgenommen davon und somit zulässig ist eine N-Düngung bis **31. Okt.** bei

- Raps, Gerste oder Zwischenfrüchten, wenn der **Anbau bis 15. Okt.** erfolgt ist
- im Folgejahr zu erntende oder mehrjährige Gemüsekulturen und Blühkulturen, die zur Saatgutvermehrung oder Heil- und Gewürzpflanzennutzung verwendet werden (zB Kümmel, Fenchel) sowie Erdbeeren, wenn der **Anbau bis 31. Aug.** erfolgt ist.

Die **N-Menge** ist dabei mit **60 kg N ab Lager /ha** begrenzt!

Hinweis, für Raps, Gerste, Durumweizen und Kulturen unter Vlies/Folie ist eine Düngung ab 1. Feb. zulässig.

Grünland und Ackerfutterflächen: Ausbringungsverbot von **30. Nov.** bis **15. Feb.** des Folgejahres. Bei Düngung ab 1. Okt. bis 29. Nov. ist die **N-Menge ab Lager** mit **60 kg N/ha** begrenzt!

Wein-/Obstbauflächen: Ausbringungsverbot von **15. Okt.** bis **15. Feb.** des Folgejahres.

Verbotszeitraum für langsam lösliche N-haltige Dünger wie **Festmist**, Legehühnertrockenkot, Kompost und Carbokalk auf **allen Flächen** von **30. Nov.** bis **15. Feb.** des Folgejahres.

Häckseltermine Begrünung

Fristen beachten!

Zwischenfruchtbegrünungen (auch bei ÖPUL-Maßnahme System Immergrün) können unter der Voraussetzung eines **weiterhin bestehenden, flächendeckenden Begrünungsbestandes** gehäckselt oder gemulcht werden. Auch ein Anwalzen (keine Messerwalze, da zu starker Bodeneingriff) ist möglich.

Als frühestmöglicher Häckseltermin gilt für die **Varianten 2 bis 6 und im System Immergrün** der **1. Nov.** Begrünungen der **Variante 1** können ab **15. Sept.** gehäckselt werden.

Nutztierhaltung

Parasitenbekämpfungsprogramm

Förderung für TGD Betriebe

TGD Betriebe können für Rinder, Schafe und Ziegen, die einer Parasitenbehandlung (Räude, Läuse, Dassellarven, Lungenwürmer, Magen- u. Darmparasiten) unterzogen werden, eine Förderung von **2 € pro Rind und 1 € pro Schaf/Ziege** beantragen (für max. 200 Rinder bzw. max. 300 Schafe/Ziegen im Programmzeitraum von 1. Jän. bis 15. Dez. 2025).

Das entsprechende Formular steht auf der Homepage des NÖ TGD (www.no-e-tgd.at) zum Download zur Verfügung oder kann vom Betreuungstierarzt oder bei einer Vermarktungsorganisation (zB Rinderbörse) bezogen werden.

Antragstellung an das Büro des NÖ TGD, Hypogasse 1, 1. Stock West, 3100 St. Pölten bis **spät. 15. Dez. 2025** (eingelangt).

100 € Kostenzuschuss

für Melkanlagenüberprüfung!

Für eine nachweisliche Melkanlagenüberprüfung erhalten TGD-Mitglieder im Zuge des Eutergesundheitsprogrammes einen **Kostenzuschuss** von **100 €**.

Voraussetzung: Antragstellung zwischen **1. Sept. und 15. Dez. 2025** an den NÖ Tiergesundheitsdienst. Folgende **Antragsunterlagen** sind an den **TGD NÖ** (Hypogasse 1, 1. Stock West, 3100 St. Pölten, oder Email: office@no-e-tgd.at) **zu übermitteln:**

- Teilnahmeerklärung inkl. Kopien der Rechnung und des Prüfprotokolls der Servicefirma
- Leistungsnachweis (Unterschrift vom Betreuungstierarzt erforderlich)

Nähere Informationen bei Ing. Froschauer oder DI Brunner. Alle notwendigen Unterlagen erhalten Sie unter no-e-tgd.at oder in Ihrer BBK.

TGD-Weiterbildungsverpflichtung

4 Stunden in 4 Jahren

TGD-Mitglieder müssen innerhalb von 4 Jahren mind. 4 Stunden Weiterbildung absolvieren. Der Zeitraum richtet sich nach dem Datum, an dem der TGD-Vertrag abgeschlossen wurde.

Biologische Wirtschaftsweise

Biokontrollkostenzuschuss

Abrechnung in der DFP möglich

Neue Bewirtschafter:innen von Biobetrieben oder Neueinsteiger:innen in die biologische Wirtschaftsweise können für die **ersten 5 Jahre** der Bewirtschaftung einen **Biokontrollkostenzuschuss** beantragen. (Details dazu im Rundschreiben 3/2025).

Bereits gestellte Anträge werden seit dem Sommer schrittweise genehmigt. Sobald die Genehmigung in der DFP im eAMA ersichtlich ist, muss ein **Zahlungsantrag** gestellt werden. Dafür werden Rechnung(en) und Zahlungsnachweis(e) benötigt.

Hilfestellung dazu bei Ing. Froschauer.

Ausnahmegenehmigungen

Neubeantragung für bestimmte Eingriffe!

Betriebsbezogene Ausnahmegenehmigungen **gelten 3 Kalenderjahre**, d. h., im Jahr 2023 ausgestellte Genehmigungen gelten noch bis 31.12.2025 und sind **ab 1.1.2026 erneut** online unter <https://portal.statistik.at> über das VIS zu beantragen.

1. Betriebsbezogene Ausnahmegenehmigung (3 Jahre gültig):

- Zerstören der Hornanlage bei Kälbern bis 6 Wochen durch sachkundige Person, 6–8 Wochen durch Tierärzt:in
- Zerstören der Hornanlage bei weibl. Kitzen für die Nutzung als Milchziegen bis 4 Wochen, nur durch Tierärzt:in
- Kupieren des Schwanzes bei weibl. Lämmern, die für die Nachzucht bestimmt sind, bis 7 Tage durch sachkundige Person, Tierärzt:in muss betriebliche Notwendigkeit bestätigen

2. Fallweise Genehmigung:

- Bei **über 8 Wochen** alten Kälbern und Rindern ist rechtzeitig vor dem Enthornen ein Antrag auf **fallweise Genehmigung** zu stellen.

Jedenfalls muss vor dem ersten Eingriff im Jahr 2026 ein neuer Antrag gestellt werden.

Für Anträge auf eine fallweise Ausnahmegenehmigung fallen Gebühren von rund 33,50 € an.

Nähere Informationen und Hilfe bei der Online-Antragstellung bei Ing. Froschauer oder DI Brunner.

Aus-/Weiterbildung

Bitte beachten! Die Anmeldung zu einer kostenpflichtigen Weiterbildung kann **bis zu 7 Tagen** vor Veranstaltungsbeginn **kostenfrei storniert** werden.

Eine Stornierung nach Ablauf der Frist bzw. ein unentschuldigtes Fernbleiben führt zur Vorschreibung **des gesamten Teilnehmerbetrages als Stornogebühr**.

Biodiversität im Ackerland

Feldbegehung für UBB- und BIO-Betriebe!

Inhalt

▪ Biodiversität mit Hilfe von Zwischenfrüchten fördern
 ▪ praktische Tipps zur Anlage, Pflege und Umbruch
 ▪ **Begehung und Beurteilung von Zwischenfruchtbeständen**

Vortragender

Johannes Zauner (LK NÖ)

Termin/Ort

- 14. Okt., 9 bis 12 Uhr, Hotel Seeland, St. Pölten
- 16. Okt., 9 bis 12 Uhr, GH Wurlitzer, Perschling

Kostenbeitrag

20 € pro Person, **Anmeldung** bis eine Woche vor Kurs unter 05 0259 41000 (LF) bzw. 41600 (PL). – **Die Veranstaltungen finden bei jedem Wetter statt!**

3 h ÖPUL-Anerkennung DIV (UBB u. BIO)

Pflanzenschutz-Sachkunde

Weiterbildung Ackerbau

Inhalt

▪ Anwenderschutz
 ▪ Gewässerschutz
 ▪ Gerätetechnik
 ▪ Lagerung und Transport

Vortragende

DI Millautz (SVS), Ing. Neuhauser, Ing. Doppel u. Ing. Fromhund (BBK'n)

Termine/Ort

- 18. Nov., 8.30 bis 13.30 Uhr, BBK St. Pölten
- 20. Nov., 8.30 bis 13.30 Uhr, BBK Amstetten
- 3. Dez., 8.30 bis 13.30 Uhr, BBK Melk

Kostenbeitrag:

30 € pro Person, **Anmeldung** bis eine Woche vor dem Kurs unter 05 0259 41600 bzw. direkt hier →



5 h Anerkennung für Pflanzenschutz-Sachkunde → Sachkunde Ausweis mitnehmen!

Pflanzenschutz-Sachkunde

Weiterbildung **Grünland und Wald**

Inhalt

▪Pilzkrankungen ▪Unkrautmanagement bei Aufforstungen ▪Schädlinge (Borkenkäfer) ▪Schutz vor Wildverbiss ▪Herbizide im Grünland

Vortragende

DI Löffler, Ing. Teufl (beide LK NÖ)

Termin/Ort

5. Nov., 9 bis 13.30 Uhr, BBK St. Pölten

Kostenbeitrag:

20 € pro Person, **Anmeldung bis 29. Okt.** unter 05 0259 41600 bzw. direkt hier →



5 h Anerkennung für Pflanzenschutz-Sachkunde → Sachkunde-Ausweis mitnehmen!

BIO-Herbstweide in der Praxis

Fachvorträge & Weidebegehung!

Inhalt

▪wertvolle Biofutterquelle Weide ▪Futterqualität in später Vegetationsphase ▪Weidemanagement am Saisonende ▪Begehung mit Diskussion – Pflanzenbest. und Pflegemaßnahmen

Vortragende

Dr. Starz (HBLFA Raumberg), Reinhard Gastecker (LK NÖ)

Termin/Ort

6. Okt., 9 bis 14.30 Uhr, GH Bekier, Wiesenfeld und Biobetrieb Gamböck, Schwarzenbach

Kostenbeitrag

40 € pro Person, **Anmeldung bis 29. Sept.** unter 05 0259 41000 (LF) bzw. 41600 (PL).

5 h ÖPUL-Anerkennung BIO

Fachtag BIO Landwirtschaft

Vorträge und Workshops

Inhalt (Programmänderungen vorbehalten!)

▪klimaresiliente und pfluglose Bodenbewirtschaftung ▪Agroforst-Systeme ▪Begrünungen

Vortragende

David Luger (BIO Austria), Stefan Schmidt (Landwirt), Stefan Wiesinger, Christoph Reithofer (beide BIO Forschung AUT)

Termin/Ort: 7. Nov., 9 bis 15 Uhr, LK NÖ

Kostenbeitrag

45 € pro Person, **Anmeldung bis 31. Okt.** unter 05 0259 26100 (LK NÖ)

5 h ÖPUL-Anerkennung BIO

Erhaltung gefährdeter Nutztierassen

WEBINAR

Inhalt

▪Zucht u. Erhaltung gefährdeter Rinder-, Schaf-, Ziegen- und Pferderassen ▪Details zur ÖPUL-Maßnahme

Vortragende

DI Reisinger, DI Bittermann, Ing. Fleischhacker, DI Egger (alle LK NÖ)

Termin/Ort

28. Okt., 19 bis 22 Uhr

Kostenbeitrag

30 € pro Person, **Anmeldung bis 24. Okt.** unter 05 0259 23200 (LK NÖ)

1 h TGD-Anerkennung

Stallbau – Milchvieh/Rinderstall

planen, bauen, finanzieren

Inhalt

▪kostengünstig u. effizient bauen ▪Stallbauförderung ▪Infos zu verschiedenen Haltungssystemen, Dünger- u. Futterlagerung ▪Grundlagen Baugenehmigung ▪Vorstellung unterschiedlicher Um- u. Zubauten, Neubaulösungen ▪Betriebsbesichtigung mit Erfahrungsaustausch ▪Investitionsförderung

Vortragende

Ing. Fallmann (BBK Scheibbs), Ing. Rechberger (LK NÖ)

Termin/Ort

7. Nov., 9 bis 16 Uhr, GH Kendler, Oberer Gries 1, 3281 Oberndorf an der Melk

Kostenbeitrag

35 € pro Person, **Anmeldung bis 31. Okt.** unter 05 0259 41504 (BBK Scheibbs)

2 h TGD-Anerkennung

Extensive Rinderhaltung

Fachinformationskreis

Inhalt

▪Grundlagen zur Klauenpflege ▪rechtliche Vorgaben und Anforderungen beim Tiertransport

Vortragende

DI Hell (LK NÖ), Ing. Froschauer (BBK), Roland Teufert

Termin/Ort

▪4. Nov., 19.30 Uhr, GH Schilling, Innermanzing
▪17. Nov., 19.30 Uhr, GH Engl, Rainfeld

Kostenbeitrag

15 € pro Person, **Anmeldung** bis 28. Okt. bzw. 10. Nov. unter 05 0259 23202 (LK NÖ)

1 h TGD-Anerkennung
1 h ÖPUL-Anerkennung BIO

Fruchtbarkeit bei der Kuh**WEBINAR****Inhalt**

▪Fruchtbarkeit bei der Kuh ▪Tierbeobachtung und Management

Vortragende

Dr. Stöger (Tierärztin)

Termin/Ort

17. Nov., 19 bis 21 Uhr

Kostenbeitrag

20 € pro Person, 15 € für BIO Austria Mitglieder
Anmeldung bis 14. Nov. unter 0676 842214344 (BIO Austria)

1 h TGD-Anerkennung
1 h ÖPUL-Anerkennung BIO

Mehr Erfolg im Kuhstall**Inhalt**

▪laufende Entwicklung der Landwirtschaft ▪Fütterung frischlaktierender Kühe ▪Herdenmanagement ▪effiziente Güllewirtschaft ▪Lebensqualität

Vortragende

Dr. Hamedinger (AMA), Mag. Karl, Dr. Lorenz (beide TGD Bayern), DI Tiefenthaller (LK OÖ), Dr. Zechner

Termin/Ort

26. Nov., 8.45 bis 16.30 Uhr, LFS Pyhra

Kostenbeitrag

Frühbucher bis 19. Nov. 30 € pro Person, danach 35 €, **Anmeldung** bis 25. Nov. unter 05 0259 26100 (LK NÖ)

2 h TGD-Anerkennung
2 h ÖPUL-Anerkennung BIO

Rindermasttag**Inhalt**

▪Qualitätsfleischprogramme ▪Fütterung und Tiergesundheit ▪Wirtschaftlichkeit ▪nationaler und globaler Rindfleischmarkt

Vortragende

DI Habermann (NÖ Rinderbörse) und weitere Fachexpert:innen

Termin/Ort

27. Nov., 9 bis 15.30 Uhr, Kulturzentrum K4, Kilb

Kostenbeitrag

20 € pro Person, **Anmeldung** bis 20. Nov. unter 05 0259 23200 (LK NÖ)

2 h TGD-Anerkennung

Heutrocknungsanlagen**WEBINAR - Möglichkeiten und Grenzen****Inhalt**

▪Vor- und Nachteile verschiedener Heutrocknungstechniken ▪Kennzahlen zur Wirtschaftlichkeit ▪Rationsgestaltung mit Belüftungsheu

Vortragende

DI Stögmüller, Mag. Kittl, Dr. Horn (alle LK NÖ)

Termin/Ort

28. Nov., 9 bis 12 Uhr

Kostenbeitrag

25 € pro Person, **Anmeldung** bis 25. Nov. unter 05 0259 23300 (LK NÖ)

1 h TGD-Anerkennung
2 h ÖPUL-Anerkennung BIO

Aktuelles zum Rindfleischmarkt**WEBINAR- Fachinfokreis extensive Rinderhaltung****Inhalt**

▪Aktuelle Entwicklungen Rindfleischmarkt ▪qualitätsorientierte BIO-Rindfleischproduktion
▪ÖPUL-Maßnahmen Tierwohl Weide/Stallhaltung
▪Q-Plus Rind ▪TGD Mutterkuhprogramm
▪EIP-Projekt BIO-Fresseraufzucht

Vortragende

DI Bittermann, DI Eckl (beide LK NÖ), DI Habermann (NÖ Rinderbörse)

Termin/Ort

1. Dez., 19 bis 22 Uhr

Kostenbeitrag

20 € pro Person, **Anmeldung** bis 25. Nov. unter 05 0259 23202 (LK NÖ)

1 h TGD-Anerkennung
1 h ÖPUL-Anerkennung BIO

Upgrade für Ihren Kuhstall**WEBINAR – Licht, Luft, Ruhe...****Inhalt**

▪praktische Tipps wie Stallklima und Kuhkomfort im eigenen Stall bewertet werden können

▪einfache und kostengünstige Optimierungsmöglichkeiten

Vortragende

Reinhard Gastecker, Dr. Horn (beide LK NÖ),
Praktiker:innen

Termin/Ort

4. Dez., 19.30 bis 22 Uhr

Kostenbeitrag

25 € pro Person, **Anmeldung** bis 1. Dez. unter
05 0259 23300 (LK NÖ)

1 h TGD-Anerkennung

1 h ÖPUL-Anerkennung BIO

Fachtagung Almwirtschaft

Inhalt

▪Mineralstoffe u. ihre Wirkung ▪Weidemanagement
▪Förderungen ▪Rechtsthemen in Bezug
auf Alm- und Weidewirtschaft ▪Workshop mit
Praktiker:innen und Expert:innen

Vortragende

Dr. Stöger (Tierärztin), DI Kreitner (NÖ Agrar-
bezirksbehörde), DI Bittermann (LK NÖ), Ing.
Fürstauer-Reiter (LK Salzburg), Johannes Buchinger (Halter)

Termin/Ort

4. Dez., 8.30 bis 16.30 Uhr, GuK Rabenstein

Kostenbeitrag

40 € pro Person, **Anmeldung** bis 27. Nov. unter
05 0259 46700 (NÖ Alm- u. Weidewirtschafts-
verein)

2 h TGD-Anerkennung

2 h ÖPUL-Anerkennung BIO

Tiersignale u. Krankheitszeichen

beim Rind erkennen u. richtig einschätzen

Inhalt

▪Signale wahrnehmen und richtig deuten ▪Hin-
weise zu Tiergesundheit und Tierwohl anhand
von Praxisbeispielen

Vortragende

Dr. Stöger (Tierärztin)

Termin/Ort

5. Dez., 13 bis 17 Uhr, GH Engl, Rainfeld

Kostenbeitrag

30 € pro Person, **Anmeldung** bis 28. Nov. unter
05 0259 23100 (LK NÖ)

1 h TGD-Anerkennung

3 h ÖPUL-Anerkennung BIO

Sachkundenachweis Schlachtung

Rinder, Schweine, Schafe, Ziege

Inhalt

▪theoretische und praktische Kenntnisse in der
Schlachtung ▪Um zur fachgerechten
Schlachtung der eigenen Tiere befähigt zu
werden, ist noch ein Praxistag zu absolvieren!

Vortragende

Dr. Traxler (Land NÖ), Mag. Fucik, Mag.
Barbara Sterkl (beide LK NÖ)

Termin/Ort

▪26. Nov., 8.30 bis 16.30 Uhr, LK NÖ

▪4. März, 8.30 bis 16.30 Uhr, LK NÖ

Kostenbeitrag

85 € pro Person, **Anmeldung** bis 19. Nov. bzw.
25. Feb. unter 05 0259 26500 (LK NÖ)

2 h TGD-Anerkennung

NÖ Schweinefachtag

Markt und Umfeld

Inhalt

▪Überblick zum Schweinemarkt ▪aktuellen The-
men in der Schweinehaltung

Vortragende

Schweinehaltungsexpert:innen

Termin/Ort

26. Nov., 9 bis 16 Uhr, Kulturzentrum K4, Kilb

Kostenbeitrag

Kein Teilnehmerbeitrag, **Anmeldung** bis 25.
Nov. unter 05 0259 23100 (LK NÖ)

1 h TGD-Anerkennung

Photovoltaikanlagen

auf landwirtschaftlichen Dachflächen

Inhalt

▪Möglichkeiten der Technik ▪Planungsphase
▪Notstromversorgung ▪Anlagengröße ▪Eigen-
verbrauchsquote ▪Speicher ▪Förderungs-
modelle ▪Praxisbeispiele

Vortragender

Ing. Wolfesberger (LK NÖ)

Termin/Ort

27. Nov., 9 bis 12.30 Uhr, GH Bekier, 3161 St.
Veit, Wiesenfeld 1

Kostenbeitrag

30 € pro Person, **Anmeldung** bis 20. Nov. unter
05 0259 41000 (LF) bzw. 41600 (PL)

Steuerliche Grundlagen

Tipps aus der **Beratungspraxis**

Inhalt

•Überblick über die Gewinnermittlungsarten
•Direktvermarktung •Tipps zur Einkommenssteuererklärung, Umsatzsteuer und wichtige Steuersätze •ordnungsgemäße Rechnungslegung •Aufzeichnungspflichten - Registrierkassa

Vortragende

Mag. Habertheuer (LK NÖ)

Termin/Ort

11. Dez., 9 bis 11 Uhr, GH Franzl, Bahnhofstraße 27, 3150 Wilhelmsburg

Kostenbeitrag:

25 € pro Person, **Anmeldung** bis 4. Dez. unter 05 0259 41000 (LF) bzw. 41600 (PL)

Wann blüht was?

WEBINAR

Inhalt

•Auswirkungen der Phänologie auf das ÖPUL-Programm und den eigenen Betrieb •NAT-Monitoring-Zuschlag „Phänophlex“

Vortragende

DI Löffler, DI Heiderer (beide LK NÖ), Klaus Wanninger (LACON)

Termin

27. Nov., 9 bis 12 Uhr

Kostenbeitrag

20 € pro Person, **Anmeldung** bis 20. Nov. unter 05 0259 22100 (LK NÖ)

3 h ÖPUL-Anerkennung DIV (UBB u. BIO)

Tierschutz für Schweinehalter

WEBINAR

Inhalt

•Tierschutzregelungen •Übergangsfristen •Eingriffe •Beschäftigungsmaterial •Dokumentationsverpflichtung •Umgang mit kranken Tieren •amtstierärztliche Kontrollen

Vortragende

Mag. Rahlves, DI Gerner, J. Spangel

Termin

18. Nov., 18 bis 21 Uhr

Kostenbeitrag

25 € pro Person, **Anmeldung** bis 11. Nov. unter 05 0259 23100 (LK NÖ)

1 h TGD-Anerkennung

Naturvielfalt am Betrieb fördern

WEBINAR – Grünland und Insektenvielfalt

Inhalt

•Wiesen als Lebensräume •Insektenwelt fördern •Erfahrungsberichte zur insektenschonenden Mahd

Vortragende

Dr. Frieß (Ökoteam OG), Manfred Fruhauf, Jakob Mayer (beide Landwirte)

Termin

•28. Okt., 18.30 bis 21.30 Uhr

Kostenbeitrag

20 € pro Person, 15 € für BIO Austria Mitglieder **Anmeldung** bis 26. Okt. unter 02742 90833 (BIO Austria)

3 h ÖPUL-Anerkennung DIV (UBB u. BIO)

Von der Einsteigerin zur Insiderin

ZAMM Lehrgang

Inhalt

Lehrgang für Quereinsteigerinnen in die Landwirtschaft, um einen oberflächlichen Einblick in die vielfältigen Themen rund um niederösterreichische landwirtschaftliche Betriebe zu erhalten!

Vortragende

Expert:innen der LK NÖ

Termin/Ort

9 Kurstage von Okt. 2025 bis Jän. 2026 im Industrieviertel

Kostenbeitrag

450 € pro Person, **Anmeldung** bis 24. Okt. unter 05 0259 26510 (LK NÖ)

Professionelle Vertretungsarbeit

im ländlichen Raum - ZAMM Lehrgang

Inhalt

Du möchtest dich im ländlichen Raum engagieren, mitreden, mitgestalten und sichtbar machen, was Frauen für die Gesellschaft leisten? Dann ist der ZAMM-Zertifikatslehrgang genau das Richtige für dich!

Vortragende

Expert:innen der LK NÖ

Termin/Ort

10 Kurstage von Nov. 2025 bis März 2026 in Niederösterreich und Wien

Kostenbeitrag

670 € pro Person, **Anmeldung** bis 20. Okt. unter 05 0259 26510 (LK NÖ)

**Gehört
schon fast
zur Familie.**



**Michaela
Jäger-Ebner**
NV Beraterin

Nähe verbindet.
Unsere Niederösterreichische
Versicherung
nv.at



STEYR CENTER NÖ MITTE

Gerhard Wagner , 0664 / 6271483

Werkstätte St. Pölten

1 Pöttinger Terra Disc 3001
1 Fella Scheibenmäherwerk SM 310 TL
1 Rauch Düngerstreuer Axis 20.1W
1 Breviglieri Kreiselegge MEK 120
1 Agri Farm Grubber 2,40 m

Werkstätte Böheimkirchen

1 Silomax Silokamm

Clemens Harm , 0664 / 5231121

Werkstätte St.Pölten

1 Steyr Kompakt 4105
1 New Holland T 6090

Werkstätte St. Veit

1 Kuhn Kreiselheuer GF 5801
1 Pöttinger Novadisc 305
1 Mammut Silozange 170 M mit Hauer-Aufnahme

Andreas Diry , 0664 / 2335216

Werkstätte St.Pölten

1 Brantner 2-Achs Dreiseitenkipper

Werkstätte Hofstetten

1 Pöttinger Faro 4010 L
1 Pöttinger Novacat 301 Classic

**Raiffeisenbank
Region St. Pölten**

IMPULS^{2.0}
powered by X
STROM DER GEMEINSCHAFT

PREISSTABIL SEIT ÜBER 12 MONATEN!

**JETZT STROMKOSTEN
SENKEN MIT IMPULS 2.0**

**REGIONALE, UNABHÄNGIGE ENERGIE MIT DER
BÜRGERENERGIE GEMEINSCHAFT NUTZEN!**

Mehr Infos auf: www.rbstp.at

Impressum: Raiffeisenbank Region St. Pölten eGen, Kremsier Landstr. 10, 3100 St. Pölten

Bezirksbauernkammer aktuell

Herausgeber: Bezirksbauernkammern St. Pölten und Lilienfeld

Redaktion: Kammersekretär Dr. Wolfgang Neuhauser, **Redaktionssekretariat:** Sarah Vogl, Tel. 05 0259 41605, Fax 05 0259 41699, office@poe.lk-noe.at, www.noelko.at/sanktpoelten

Medieninhaber: Niederösterreichische Landes-Landwirtschaftskammer, Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten, Tel. 05 0259 0

Zulassungsnummer: 02 Z 032481M, Herstellung: Hauseigene Druckerei

Verlagsort, Herstellungsort: St. Pölten, St. Pölten, Verwaltung und Inseratenannahme:

Nachdruck u. fotomechanische Wiedergabe – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung des Verlages. Veröffentlichte Texte und Bilder gehen in das Eigentum des Verlages über, es kann daraus kein wie immer gearteter Anspruch, ausgenommen allfällige Honorare, abgeleitet werden. Auch wenn im Text nicht explizit ausgeschrieben, beziehen sich alle personenbezogenen Formulierungen auf weibliche und männliche Personen. Alle Angaben erfolgen mit größter Sorgfalt, Gewähr und Haftung müssen wir leider ausschließen.